

# Kunstverein entdeckt Schweizer Bergwelt

Die Kuratorin Hedi K. Ernst führte die Mitglieder des Kunstvereins Oberer Zürichsee durch die Ausstellung «Urschwyzer Berge», die noch bis zum 26. September zu sehen ist. Hundert Werke können in der Werkhalle 30 A in Siebnen bestaunt werden.

Wer könnte die Werke der Bergmalerinnen und -maler besser erklären als die Mitkuratorin der Ausstellung «Urschwyzer Berge» höchstpersönlich? Und so hingen die rund 25 Mitglieder des Kunstvereins Oberer Zürichsee kürzlich gebannt an den Lippen der bekannten Künstlerin und Kuratorin Hedi K. Ernst, selbst Mitglied im Kunstverein, die mit ihrem charmannten Esprit sowohl die ausgestellten Werke fachkundig erklärte, als auch interessante Anekdoten der Kunstgeschichte in ihre Führung einflocht.

## Start des Massentourismus

So bereiste ab 1802 ein junger Brite mehrmals die Schweiz und, fasziniert von der Bergwelt, malte er daraufhin unzählige Bilder, erzählt Heidi K. Ernst. William Turner, einer der grössten Vertreter des Impressionismus, trug mit seinen Gemälden unwissentlich zum

Start des Massentourismus bei. Aus allen Ländern Europas strömten die Menschen in die Alpen, wollten selbst die Schönheit und Schauerlichkeit der Riesen aus Fels und Eis sehen. Er hatte damit auch die Grundlage zum Tourismus gelegt und brachte den Berggebieten einen der grössten Strukturwandel seit der Industrialisierung.

## Von Holzschnitt über Öl bis Fotorealismus

Diese grosse Faszination der Bergwelt haben die Gildenmitglieder jeder auf seine Art und Weise festgehalten, mit einer Vielfalt von Maltechniken, vom Holzschnitt über Öl, Acryl, Pastell, Mixed-Media bis hin zur Frottage, und durch die Verschiedenartigkeit der Ansichten, ob fotorealistisch oder abstrakt, stimmungsvoll oder plakativ. Mit ihrem grossen Fachwissen wusste Hedi K. Ernst auf jede Frage Antwort

zu geben. Nach dieser eindrücklichen Führung lud Doris Fedrizzi, Mitglied des Kunstvereins und Mitorganisatorin der Ausstellung, zu einem kleinen, aber feinen Apéro ein.

Nächste Veranstaltung des Kunstvereins ist am 2. Oktober um 15 Uhr im Atelier Sibylle Pasche in Meilen. (eing)

---

## Zur Ausstellung

Das erste Mal im Kanton Schwyz findet in der Werkhalle 30A in Siebnen die Jahresausstellung der **Gilde Schweizer Bergmaler (GSBM)** statt. Zum Thema «**Urschwyzer Berge**» stellen **40** der 70 Gildemitglieder ihre Werke aus. Die sehenswerte Ausstellung dauert noch **bis zum 26. September**. (eing)



Kuratorin Hedi K. Ernst erklärte anhand der Werke von Alice Gafner die Methoden des Holzschnittes.